



PRESSEMITTEILUNG

Israel: 13 Millionen Euro für ausländische Filmproduktionen

Ministeriumszusammenschluss zur Förderung vom Drehort Israel

Jerusalem, 08. August 2022. Israel will die Produktion von ausländischen Film- und Serienproduktionen vor Ort fördern. Dafür schlossen sich die Ministerien für Tourismus, Kultur und Sport, Wirtschaft und Industrie, Finanzen sowie für auswärtige Angelegenheiten zusammen und stellen insgesamt 45 Millionen Schekel, umgerechnet um die 13 Millionen Euro, zur Verfügung. Israel bietet Filmschaffenden nicht nur zahlreiche vielfältige Kulissen, sondern auch die geeignete Infrastruktur für ihre Arbeit.

In den nächsten zwei Jahren sollen ausländische Produktionen in Israel eine Rückerstattung der Produktionskosten von bis zu 30 Prozent erhalten. Auswärtige Produktionsfirmen, die mit israelischen zusammenarbeiten, haben einen Anspruch auf einen Betrag von bis zu 16,6 Millionen Schekel (4,8 Millionen Euro). Anträge auf Zuschüsse für die Durchführung von Produktionen im Jahr 2022 können bis zum 22. August beim Ministerium für Wirtschaft und Industrie eingereicht werden. Auch Animationsfilmproduktionen können von der Beihilfe profitieren. Diese werden mit bis zu 10 Prozent für die Kostenerstattung sowie für die Postproduktion bezuschusst.

Die Maßnahme der Ministerien zielt darauf ab, Israel auch international als Zentrum für die Produktion von Filmen und Fernsehserien bekannter zu machen. Produktionen können dabei die natürlichen Ressourcen und einzigartigen historischen Drehorte nutzen, die Israel zur Verfügung stellt. Weiteres Ziel der Förderung ist es, den Fremdenverkehr und den Wiedererkennungswert von den zahlreichen Sehenswürdigkeiten des Landes zu stärken. Im Rahmen der Produktionen sollen den Zuschauern die Landschaft, die Einheimischen und die außergewöhnlichen historischen Stätten Israels nähergebracht werden. Der Plan soll auch Arbeitsplätze für Israelis schaffen, die an den verschiedenen Produktionen mitwirken sollen.

Israel hat neben spannenden Settings viele weitere Vorteile für die Film- und Fernsehindustrie, darunter eine Infrastruktur von Einrichtungen und Produktionsdiensten, qualifizierte Fachleute und eine Vielzahl an Absolventen der weltweit führenden Filmschulen. Die Ansiedlung der ausländischen Produktionsindustrie in Israel soll einen Anreiz für die Darstellung der lokalen Kultur auf der großen und kleinen Leinwand schaffen sowie den Fremdenverkehr und die Wirtschaft des Landes stärken.

Der Generaldirektor des Tourismusministeriums, Dani Shahar, betont die Bedeutung der Förderung von Filmproduktionen in Israel für den Tourismus: „Menschen aus der ganzen Welt reisen zu den Orten, die sie in Filmen und in ihren Lieblingsserien gesehen haben und folgen ihren Stars. Daher ist die Investition in die Förderung internationaler Produktionen für Dreharbeiten in Israel Teil unserer Marketingaktivitäten als Tourismusministerium, um Israel als attraktives Reiseziel in der Welt zu



präsentieren und zu vermarkten.“ Zudem betont er die Vorteile, die der Drehort Israel hat: „Israel ist ein Traum für internationale Produktionen, da unser Land nicht nur eine große Vielfalt an Landschaften bietet, sondern auch der Charme Israels sicherlich in den Serien und Filmen, die hier produziert werden, zum Tragen kommt.“

Über das Staatliche Israelische Verkehrsbüro in Deutschland:

Ob Rundreisen, Städtetrips, Baden, Wellness, Aktiv- und Kulturreisen, Mietwagentour oder Familienurlaub: Das Staatliche Israelische Verkehrsbüro informiert über die verschiedenen Regionen, Städte und Sehenswürdigkeiten im Heiligen Land. Israel liegt im östlichen Mittelmeerraum und ist von den meisten Teilen Europas nicht mehr als vier Flugstunden entfernt. Das Land bietet sonniges Klima, eine große Vielfalt an historischen, archäologischen und religiösen Stätten sowie einen fesselnden Kontrast zwischen Antike und Moderne. In Israel werden Besucher mit traditioneller Gastfreundschaft begrüßt, die bis in biblische Zeiten zurückgeht. goisrael.com

Weitere Presseinformationen

Allgemeines Bildmaterial zu Israel steht unter www.flickr.com/photos/israelphotogallery/albums/ zur Verfügung (bitte stets Copyright wie auf der Website beim jeweiligen Bild hinterlegt nennen).

Pressebüro:

BZ.COMM GmbH

Antje Janes-Linnerth, Anna Jablonowski

Hanauer Landstr. 136

60314 Frankfurt am Main

Fon: 069/2562888-26/ -12

Mail: israel@bz-comm.de

Web: www.bz-comm.de

Alle aktuellen Pressemitteilungen gibt es auch unter www.bz-comm.de/de/kunden/israel/